



Pressemitteilung

Berlin, 12. Mai 2010
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin

INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle

TEL +49 30 18615 6121 und 6131

FAX +49 30 18615 7020

E-MAIL pressestelle@bmwi.bund.de

Wirtschaftlicher Aufwärtstrend trotz dem harten Winter

Die wirtschaftliche Aktivität hat sich nach ersten vorläufigen Daten des Statistischen Bundesamtes zum Jahresbeginn weiter erholt. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) nahm im ersten Vierteljahr 2010 gegenüber dem Vorquartal um 0,2 % zu. Zudem lag das BIP um real 1,7 % über dem Vorjahresniveau.

Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Rainer Brüderle: „Die Wachstumswahlen des Statistischen Bundesamtes liegen über unseren Erwartungen. Offenbar hat die Frühjahrsbelebung trotz des strengen Winters schon eingesetzt. Das ist ermutigend. Sowohl im Winterquartal als auch im Frühjahr haben wir positives Wachstum. Dem kleinen Jobwunder am Arbeitsmarkt folgen ermutigende Wachstumswahlen. Ich möchte noch nicht von einem kleinen Wachstumswunder sprechen. Aber die Zahlen zeigen, dass die deutsche Wirtschaft langsam, aber sicher Tritt fasst. Im weiteren Jahresverlauf kann es zu einem selbst tragenden Aufschwung kommen. Diese positive Grundtendenz der Realwirtschaft muss geschützt werden. Deshalb ist es so wichtig, dass die Maßnahmen zur Stabilisierung des Euro greifen.“